

Gedanken zum Sonntag

Pfarrverband

St. Katharina - Hl. 14 Nothelfer



Nr. 23 – Pfingsten
08.06.2025

St. Katharina von Siena

Pferggasse 6, 80939 München
Tel.: 089 316 02 95-0, Fax: 089 316 02 95-20
St-Katharina.Muenchen@ebmuc.de

Mo 9:00 - 12:00 Uhr
Di geschlossen
Mi 13:30 - 16:30 Uhr
Do, Fr 9:00 - 12:00 Uhr
in den Ferien: Mo, Mi, Do, Fr 10:00 - 12:00 Uhr / Di geschlossen

Zu den Hl. 14 Nothelfern

Kaadener Str. 4, 80937 München
Tel.: 089 316 081-0, Fax: 089 316 081-17
Zu-den-Hl-14-Nothelfern.Muenchen@ebmuc.de
Mo, Di, Do, Fr 9:00 - 12:00 Uhr
Mi geschlossen
in den Ferien: Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00 Uhr / Mi geschlossen



Bild: Ursula Graber / Pfarrbriefservice.de

PFINGSTSEQUENZ

KOMM HERAB, O HEIL'GER GEIST,
DER DIE FINSTRE NACHT ZERREIßT,
STRAHLE LICHT IN DIESE WELT.

KOMM, DER ALLE ARMEN LIEBT,
KOMM, DER GUTE GABEN GIBT,
KOMM, DER JEDES HERZ ERHELLET.

HÖCHSTER TRÖSTER IN DER ZEIT,
GAST, DER HERZ UND SINN ERFREUT,
KÖSTLICH LABSAL IN DER NOT.

IN DER UNRAST SCHENKST DU RUH,
HAUCHST IN HITZE KÜHLUNG ZU,
SPENDEST TROST IN LEID UND TOD.

KOMM, O DU GLÜCKSELIG LICHT,
FÜLLE HERZ UND ANGESICHT,
DRING BIS AUF DER SEELE GRUND.

OHNE DEIN LEBENDIG WEHN
KANN IM MENSCHEN NICHTS BESTEHN,
KANN NICHTS HEIL SEIN NOCH GESUND.

WAS BEFLECKT IST, WASCHE REIN,
DÜRREM GIEßE LEBEN EIN,
HEILE DU, WO KRANKHEIT QUÄLT.

WÄRME DU, WAS KALT UND HART,
LÖSE, WAS IN SICH ERSTARRT,
LENKE, WAS DEN WEG VERFEHLT.

GIB DEM VOLK, DAS DIR VERTRAUT,
DAS AUF DEINE HILFE BAUT,
DEINE GABEN ZUM GELEIT.

LASS ES IN DER ZEIT BESTEHN,
DEINES HEILS VOLLENDUNG SEHN
UND DER FREUDEN EWIGKEIT.

AMEN. HALLELUJA.

Liebe Gläubige!

Welches Bild kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an den Heiligen Geist denken: Feuer? Taube? Wind?

Von Jesus haben wir eine Vorstellung als menschliche Gestalt. Sogar Gott der Vater, der unergründliche Ursprung allen Lebens, wird uns für unsere menschliche Seele als barmherziger Vater vor Augen geführt. Doch können wir uns ein Bild vom Heiligen Geist ausmalen? Es gibt Zeichen für ihn, doch am ehesten können wir doch nachzeichnen, wie er wirkt.

Die Bibelstelle „Der Geist weht, wo er will... (Joh 3,8f)“ heißt wörtlich: „Der Wind bläst, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt.“ Durch diesen Geist und mit diesem Geist kam Jesus auf diese Welt und wirkte und wirkt hier weiter. Der Heilige Geist ist die Wirkkraft Gottes, der uns durch Jesus Christus geschenkt worden ist – Er wirkt auch in und durch uns!

Nicht immer bemerken wir es als seine Kraft. Doch überall, wo Gutes geschieht, das Leben blüht, das Schwache bestärkt wird und das Starke gehegt zum gemeinsamen Wohl, weht dieser Wind – der lebensfördernde, friedensstiftende Geist Gottes.

Beim Beten dieser Pfingstsequenz mit meinen Mitschwestern – es ist eines der wenigen Gebete, die wir Missionarinnen Christi regelmäßig und auswendig miteinander beten -, führt mir immer die eine oder andere Zeile bestimmte Menschen und Anliegen vor Augen, die diese Geisteskraft besonders benötigen. Denn in diesen alten Gebetszeilen, die auf etwa 1200 zurückzudatieren sind, schwingen alle Herausforderungen des Menschenlebens mit: Not, Unrast, Hitze, Leid, Tod...

Und genau da kann und will die Wirkkraft des lebendigen Gottes wehen – alles Leben fördernde Kraft, Gottes Geist. Er erwirkt in uns Ruhe, Kühlung, Trost, Licht, Heilung, Wärme... Wo wir nicht weitersehen, lenkt er unsere Schritte. Er ist es, der bewirkt, unser Herz füreinander zu öffnen und für das Leben, das wir täglich zu meistern haben.

Der Geist weht, wo er will... Würde er uns denn etwa links liegen lassen und woanders lieber sein? Nein, sofern wir es zulassen, dass er bei uns „weht“, will er sicher gerne in und durch uns wirken. Bloß mit so manchen Überraschungen muss man wohl rechnen, dass z.B. plötzlich neue Formen und noch nie dagewesene Beziehungen entstehen. Doch wäre das schlimm? Wenn wir uns gar nimmer bewegen lassen, das wäre aber erst richtig bedenklich.

Also: Welches Wort aus der Pfingstsequenz will Ihr Herz heute besonders erreichen? ... Mit diesem kleinen Türspalt für den Heiligen Geist wünsche ich Ihnen viel Freude und Staunen für Ihren Alltag!

Sr. Joanna Jimin Lee MC,
Ihre Gemeindeassistentin